

Klimaneutrale Antriebe bevorzugt

[13.10.2020] Die Stadtwerke Konstanz setzen schon seit Jahren auf klimaneutrale Antriebe. Die von ihnen betriebene Bodenseefähre wird mit verflüssigtem Erdgas (LNG) angetrieben und könnte nun den Innovationspreis der Deutschen Gaswirtschaft gewinnen.

Die Stadtwerke Konstanz haben die Chance, den Innovationspreis der Deutschen Gaswirtschaft zu gewinnen. Das Projekt „LNG-betriebenes Fährschiff auf dem Bodensee“ ist in der Kategorie „Mobilität und Verkehr“ neben zwei Projekten anderer Bewerber nominiert. Die Preisverleihung wird Anfang November stattfinden. Die Stadtwerke werten dies als Zeichen, in der Mobilität mit der Anschaffung umweltfreundlicher Schiffe und Fahrzeuge auf dem richtigen Weg zu sein. Die gasbetriebene Fähre könne auch mit Biogas betankt werden, aktuell werden die Möglichkeiten geprüft. Mit Bio-LNG wäre das Schiff CO₂-neutral. Für eine klimafreundliche Mobilität schaffen die Stadtwerke im kommenden Jahr außerdem sechs Elektrobusse an. „Wir beabsichtigen, künftig keine mit Diesel betriebenen Stadtbusse mehr zu kaufen“, sagt Geschäftsführer Norbert Reuter. In den kommenden Wochen will das Unternehmen Elektrobusse verschiedener Hersteller im Rahmen der aktuell laufenden Ausschreibung ausführlich testen. In der Schifffahrt planen zudem die Bodensee-Schiffsbetriebe (BSB) mit Antrieben ohne fossile Energie. Aktuell gebe es Pläne für zwei batteriebetriebene Kleinschiffe.

Das Thema Wasserstoff beschäftigt die Stadtwerke ebenfalls. Das Unternehmen sei Akteur der „Wasserstoffregion Bodensee“, in der sich mehrere Partner vernetzen. Ziel ist es laut den Stadtwerken, weiteres Know-how in diesem Themengebiet aufzubauen und in Zukunft von entsprechenden Förderprogrammen zu profitieren. Gemeinsam mit der Hochschule HTWG und dem Forschungsinstitut ISC Konstanz sei bereits eine Studie über die Möglichkeit, Wasserstoff in der Mobilität einzusetzen, erarbeitet worden.

Im Fuhrpark der Stadtwerke stehen bereits einige E-Autos und Gasfahrzeuge, die mit Biogas angetrieben werden. Auch in diesem Bereich soll die Anschaffung weiterer Fahrzeuge mit CO₂-neutralen Antrieben vorangetrieben werden.

(ur)